



1 **Antrag 3: Positionspapier jung, wild, politisch**

2

3 **Antragssteller: Landesleitung**

4

5 **Antragstext:**

6

7 Wir als katholische Jugendverbände setzen uns für junge Menschen ein, in unserem Fall  
8 besonders Schüler\*innen und wollen ihnen eine Stimme geben. Allerdings werden die  
9 Interessen und Bedürfnisse von Schüler\*innen von Politiker\*innen oft nicht wahrgenommen.  
10 Gerade als Schüler\*innenverbände sehen wir daher unsere Aufgabe darin, die Interessen und  
11 Bedürfnisse von Schüler\*innen jugendpolitisch mit starker und lauter Stimme zu vertreten.  
12 Außerdem ist es unser Ziel, die Schüler\*innen selbst sprechen zu lassen und sie zu  
13 politischem Engagement zu motivieren. Um dies zu erreichen, wurde im Jahr 2022 die  
14 Kampagne „jung, wild, politisch“ von uns gestartet, um junge Menschen und Politik  
15 miteinander in die Diskussion zu bringen.

16

17 Den Jugendlichen sollte gezeigt werden, wie sehr die Politik den Alltag eines\*einer Jeden  
18 beeinflusst. Mit der Kampagne wollten wir daher einmal deutlich machen, dass Politik und  
19 politische Entscheidungen auch junge Menschen betreffen. Zum anderen ging es darum zu  
20 zeigen, dass es sinnvoll ist sich für die eigenen Interessen, Themen und Anliegen stark zu  
21 machen und sich gemeinsam mit Gleichgesinnten zu engagieren.

22

23 Auf der Seite der Politik war es unser Ziel deutlich zu machen, die Jugend von heute sind die  
24 Erwachsenen von morgen. Junge Menschen sind diejenigen, die die Konsequenzen von  
25 heutigen politischen Entscheidungen tragen werden. Junge Menschen sind die Zukunft  
26 unseres Landes und unserer Welt und sollen deshalb in grundlegende Entscheidungen  
27 einbezogen werden.

28

29 Die folgenden Fragen waren daher für uns von besonderem Interesse:

- 30 • Werden junge Menschen in politische Entscheidungen mit einbezogen?
- 31 • Interessieren sich Politiker\*innen für die Themen und Anliegen junger Menschen?
- 32 • Beziehen Politiker\*innen Sichtweisen von Jugendlichen und potentielle  
33 Konsequenzen für die Erwachsenen von morgen in die politischen Überlegungen und  
34 Entscheidungen mit ein?

35

36 In unserer Umfrage von 2022 fragten wir daher die Interessen und Anliegen von 14- bis 27-  
37 Jährigen ab<sup>1</sup> und verglichen die Ergebnisse mit den Wahlprogrammen der im Deutschen  
38 Bundestag vertretenen Parteien von 2021<sup>2</sup>.

39

40 Das Ergebnis des Vergleiches war recht eindeutig. Es kristallisierten sich neun Aussagen  
41 heraus, die den jungen Menschen besonders wichtig waren:

- 42 1. Wie sieht das Schulsystem aus? Steht es zur Debatte?
- 43 2. Gibt es politische Aufklärung in Schulen?
- 44 3. Wird das aktuelle Weltgeschehen in der Schule thematisiert?
- 45 4. Gibt es Aufklärung über Drogenkonsum?
- 46 5. Können die Bürger\*innen über die Verwendung ihrer Steuergelder mitentscheiden?
- 47 6. Wird die Pflegebranche in Augenschein genommen?

<sup>1</sup> J-GCL und KSJ (2022): Umfrage jung, wild, politisch

<sup>2</sup> J-GCL und KSJ (2022): Vergleich Umfrage jung, wild, politisch mit Parteiprogrammen der CDU/CSU, SPD, FDP, Bündnis 90/Die Grünen, Die Linken, Freie Wähler, AfD



- 48 7. Streben sie einen nachhaltigen Umgang mit Lebensmitteln/Lebensmittelverschwendung?  
49 8. Streben sie eine langfristige Nachhaltigkeit an und denken auch an die Umwelt nach  
50 unserer Zeit?  
51 9. Wird Vereinbarkeit von Familie und Beruf thematisiert?

52  
53 In nur einem, der aktuellen Parteiprogramme wurden alle neun Themen (unabhängig von  
54 deren Positionierung dazu) angesprochen. Oft wurden Themen nur angeschnitten oder die  
55 Partei nahm eine andere Position zu der Problemstellung ein. Das muss sich ändern.

56  
57 Deshalb fordern wir:

- 58 • Beteiligung junger Menschen in der Politik!  
59 Zum Beispiel durch repräsentative Umfragen im Vorfeld von Beschlussfassungen.
- 60 • Möglichkeiten junger Menschen bei Entscheidungen mitzuwirken!  
61 Zum Beispiel durch die Wahlalterabsenkung auf 16 Jahre, jugendfreundlichere  
62 Zugänge zu Parteien und ein leichter Zugang junger Menschen zu  
63 entscheidungstragenden Ämtern in Parteien. Junge Menschen einfach auf die  
64 Jugendorganisationen einer Partei zu verweisen, ist nicht ausreichend, um Jugendliche  
65 wirklich an der Demokratie teilhaben zu lassen.
- 66 • Aufklärung junger Menschen, wie sehr ihr Leben von Politik betroffen ist und wie sie  
67 sich engagieren können!  
68 Es gilt Politik mehr in den Schulalltag zu integrieren und entsprechende Projekte der  
69 demokratischen Bildung zu fördern. Bereits in der Grundschule braucht es Angebote  
70 zum demokratischen Lernen. Beispiele sind hier Klassensprecher\*innenwahlen oder  
71 die Mitentscheidung bei Angeboten.
- 72 • Austauschmöglichkeiten zwischen Politiker\*innen und Jugend!  
73 Denkbar sind hier zum Beispiel Jugend-Politik-Austausch-Briefkästen, E-Mail-  
74 Adressen und Seiten auf Sozialen Medien, wo Jugendliche ihre Ideen, Einwände und  
75 Gedanken formulieren können, Politiker\*innen-Sprechstunden für Jugendliche und  
76 Kinder. Die Austauschmöglichkeiten sollten nicht von speziellen Referent\*innen  
77 verwaltet werden, sondern direkt von politischen Akteur\*innen.
- 78 • Politiker\*innen in die Pflicht nehmen, sich mit Jugendlichen und deren Anliegen zu  
79 beschäftigen!  
80 Der erste und wichtigste Schritt bleibt auch hier die Wahlalterabsenkung auf 16 Jahre.  
81 Indem junge Menschen Politiker\*innen wählen dürfen, können diese dann auch in die  
82 Pflicht genommen werden sich mit den Anliegen der jüngeren Generation zu  
83 beschäftigen. Eine andere Möglichkeit wäre auch, dass sich die Politiker\*innen zu  
84 einem bestimmten Anteil an Terminen und Aktionen mit Jugendlichen freiwillig selbst  
85 verpflichten und das nicht nur für die jugendpolitischen Sprecher\*innen, sondern für  
86 alle Akteur\*innen. Dies kann dann von den Jugendverbänden jährlich evaluiert  
87 werden. Schließlich sollten die Themen und Anliegen junger Menschen in alle allen  
88 Politik-Bereichen berücksichtigt werden und nicht nur in der sogenannten  
89 Jugendpolitik, denn jedes Politikfeld ist mit Themen und Anliegen der zukünftige  
90 Generation verknüpft.

91  
92  
93  
94

Kommentiert [MHN1]:

Kommentiert [SH2R1]: